

Berufsoberschule

Der Bildungsgang „Berufsoberschule“ führt in zwei Jahren zur Hochschulreife (Abitur).

Ziel:

Allgemeine Hochschulreife (= Berechtigung, alle an einer Universität angebotenen Fächer zu studieren). Bedingung für die allgemeine Hochschulreife ist der Unterricht in zwei Fremdsprachen.

oder

Fachgebundene Hochschulreife (= Berechtigung, nur bestimmte Fächer an einer Universität zu studieren). Für die fachgebundene Hochschulreife genügt der Unterricht in einer Fremdsprache.

Voraussetzungen:

Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss)

und

Abgeschlossene Berufsausbildung. Die Berufsausbildung kann durch eine mindestens fünfjährige Tätigkeit in einem einschlägigen Beruf ersetzt werden.

(Bedingung: Das arithmetische Mittel der Jahrgangs- und der Prüfungsnote auf dem Zeugnis über den „Mittleren Schulabschluss“ (Realschulabschluss) muss in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens 3,0 sein oder der Notendurchschnitt des Berufsschulabschlusszeugnisses muss kleiner als 2,5 sein.)

Dauer:

Zwei (Schul-) Jahre (= 12. und 13. Klasse). Am Ende der 13. Klasse wird die Hochschulreifepfprüfung (Abitur) durchgeführt. Für Absolventen von Fachoberschul - Bildungsgängen gelten Sonderbedingungen.

Unterrichtsfächer:

Deutsch, Englisch, Sozialkunde (PW), Mathematik, Naturwissenschaften (Physik, Chemie), Technik / Informatik und bei Bedarf eine zweite Fremdsprache (Spanisch oder Französisch).
In der Abschlussprüfung werden die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Technik schriftlich geprüft.

Anmeldung:

Jeweils ab Februar im Sekretariat des OSZ KIM.